

Sehr geehrte Musikliebhaber,

hiermit möchte ich Sie zu dem **Konzert mit Saxophon und Orgel** am Freitag, dem **17. Juli um 19 Uhr** in die Herrenhäuser Kirche einladen.

Diese Veranstaltung wird unser erstes Konzert in Coronazeiten sein, nachdem wir seit Mitte März alle Konzerte wegen der COVID-19-Pandemie absagen mussten. Es gibt jedoch noch einige Zugangsbeschränkungen in die Herrenhäuser Kirche. Danach besteht für Besucher des Konzertes eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Außerdem müssen wir wegen der geltenden Abstandsregeln viele Sitzplätze in der Herrenhäuser Kirche freilassen.

Tim Griesbach wird Alt- und Tenor-Saxophon spielen und ich die Orgel. Der gebürtige Hannoveraner Tim Griesbach durfte 2008 bereits als Teenager auf großer Bühne bei "The Dome 49" performen. 2012 zog Tim nach Leipzig, um Saxophon und Schulmusik an der dortigen Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" zu studieren. 2017 war er Teil einer deutschlandweiten Whitney Houston Tribute Tournee. Ein Yamaha Stipendium ermöglichte ihm in selbigem Jahr die Teilnahme an Thorsten Skringer's (Heavytones, TV Total) "SaxBootCamp". Als Teil der Bordband spielte Tim 2019 für Hapag-Lloyd auf der MS EUROPA, um das Publikum auf einer Reise um die westeuropäische Küste musikalisch zu begleiten.

Tim Griesbach und ich haben ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm ausgesucht, das Ihnen die Schönheit von solchen Konzerten in der Herrenhäuser Kirche wieder aufzeigen und in Erinnerung bringen soll.

Sie werden in unserem Konzert Werke von Benedetto Marcello (Sonate in F-Dur) und von Claude Debussy (Stücke aus Children's Corner) für Saxophon und Orgel hören können.

Ferner musizieren wir auch einige Pop- und Jazz-Standards für Saxophon und Orgel.

Für Orgel solo erklingen Bachs Choralvorspiel "Jesu bleibet mein Freude", Jehan Alains Litanies, und ein Stück von mir mit dem Titel "Corona Ostern 2020".

Zum Orgelstück von Jehan Alain „Litanies“ ist in Reclams Orgelmusikführer folgendes zu lesen: „Die immerwährende Wiederholung, ja Steigerung durch Akkordwechsel auf verschiedenen Manualen und schließlich durch das Thema im Pedal accelerando beschwören eine Ekstase herauf. Der Organist muss dabei die Klippe einer in 3stimmigen Akkorden ablaufenden Themenstelle überwinden, eine Schwierigkeit, die selbst der Komponist als sehr groß zugab.“

Mein Orgelstück „Corona Ostern 2020“ ist am 10. April aus einer Orgelimprovisation entstanden, als ich über eine Musik für ein Video mit einer Online-Andacht nachdachte. Sie können das Stück auch unter folgendem Link hören:

<https://youtu.be/X0e5nDU7dqY>

Live gespielt klingt es natürlich sehr viel besser.

Wir laden Sie sehr herzlich zum Kommen und Zuhören ein. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Ehlbeck